

Stadt Dargun
- Der Bürgervorsteher -

Dargun, den 21.09.2016

P r o t o k o l l
zur Sitzung der Stadtvertretung am 20.09.2016

Beginn: 19:00 Uhr **Ende des öffentl. Teils:** 20:40 Uhr **Ort:** Sitzungssaal der Verwaltung
Ende des nichtöffentl. Teils: 21:10 Uhr

Anwesend:

- Herr Hoebel Bürgervorsteher	- Frau Wortmann	- Herr Kohnke	- Herr Zimmermann
- Herr Dr. Littmann	- Frau Schwebke	- Herr Ramm	- Herr Fritzsche
- Herr Paal	- Herr Wellnitz	- Frau Graupmann	- Herr Westphal
- Herr Kleist			
- Frau Polchow			

Es fehlte unentschuldigt: - Herr Hübner

als Gäste:

Herr Graupmann, Bürgermeister
Frau Trost, Leiter OSB
Frau Kerbstadt, Leiter ZDF
Frau Frankowiak-Gläser, Leiterin der Regionale Schule Dargun
Frau Schaffrinna, Leiterin der Grundschule
Frau Sehland, Grundschule Dargun
Herr Frankowiak, Herr Donner und Herr Steiner
Bengelsdorf, Presse

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Bürgervorsteher alle anwesenden Stadtvertreter, den Bürgermeister und die anwesenden Bürger.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien (Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit, Einwohnerfragestunde, Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung Protokoll, Bericht Bürgermeister, Anfragen Stadtvertreter)

Einwohnerfragestunde

- Herr Steiner informiert, dass er nach Einsicht in die Planungsunterlagen zur Ortsumgehung nur Informationen für Bevorteilte, aber keine für Benachteiligte finden konnte und fragt an, ob hier noch Handlungsbedarf bei den Stadtvertretern bzw. der Verwaltung gesehen wird.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass alle Fakten zur geplanten Ortsumgehung den Abgeordneten und der Verwaltung bekannt sind, ebenso dass es unterschiedliche Meinungen zu dem Bauvorhaben gibt. Ein erneuter Handlungsbedarf wird von den Fraktionen und der Verwaltung nicht gesehen.

- Herr Steiner hinterfragt die Jugendförderung.
Der Bürgermeister führt aus, dass durch die Angebote in der Grund- und Realschule gute Erfahrungen in diesem Bereich gemacht wurden. Die Jugendförderung wird in Dargun auf dieser Grundlage mit Schulsozialarbeitern weiter betrieben.
Weitere Projekte in der Jugendarbeit, auch zeitlich begrenzte, können beantragt werden. Die Förderung erfolgt dann auf der Grundlage der Förderrichtlinie für Vereine und durch Spenden. Auf diese Weise wurde der Jugendaustausch mit unserer polnischen Partnergemeinde Karlino durch die Mittel aus der „Pomerania“ realisiert.
- Frau Frankowiak-Gläser informiert über den Tatbestand, dass ab der 7. Klasse (betrifft die Zarnekower Kinder) unter 4 km keine unentgeltliche Schülerbeförderung mehr erfolgt. Sie verweist darauf, dass die Wege unbeleuchtet und nicht zumutbar sind.

Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

Herr Hoebel stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Weiterhin stellt er bei Anwesenheit von 14 von 15 Stadtvertretern die Beschlussfähigkeit der Stadtvertretung fest.

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Bürgermeister verweist auf seine Mail vom 15.09. und bittet den Beschluss-Nr. 37/16 als TOP 4 im nichtöffentlichen Teil einzuordnen. Weiter bittet er um Aufnahme des Beschlusses-Nr. 38/16, da er keine Eilentscheidung treffen möchte. Der Beschluss-Nr. 38/16 soll als TOP 11 im öffentlichen Teil eingeordnet werden.

Abstimmung zur Aufnahme der Beschlüsse-Nr. 37 und 38/16 : 14 Ja-Stimme 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Die vorliegende Tagesordnung wird mit den genannten Änderungen einstimmig bestätigt.

Feststellung Protokoll

Das Protokoll des öffentlichen Teils 07.05.2016 wird einstimmig bestätigt.

Bericht Bürgermeister

- Der Bürgermeister bedankt sich für die hohe Wahlbeteiligung und dankt den Wahlvorständen.
- Der Bürgermeister informiert zu Baumaßnahmen
 - . Hort (Übergabe Ende Oktober)
 - . Altbauhof (Ausbau der Straße vom Schloss mit Anschluss an ländlichen Weg zur Aalbude und Gutsachse)
 - . Brudersdorfer Straße (demnächst beendet); begonnen wurde schon mit den Arbeiten in der Jahnstraße; Gespräche wurden mit der E.ON edis hinsichtlich der Subunternehmer geführt.
- Der Bürgermeister spricht kurz die geläufigen Veranstaltungen (Technoparty) an und verweist auf den am 03.12.2016 stattfindenden Weihnachtsmarkt. Weiter teilt er mit, dass die Veranstaltung Zeitreise sehr gut angenommen wurde. Er spricht seinen Dank allen Vereinen und Mitwirkenden aus, die für Dargun tätig geworden sind.
- Der Bürgermeister informiert, dass er mit einer Delegation in Polen zum Erntefest eingeladen war und teilt mit, dass über Interreg wieder Fördermittel fließen.
- Eine Delegation von 4 Personen (Herr Hoebel, Herr Wellnitz, Hartmut und Helli Antenen) wird am kommenden Wochenende nach Hohenlockstedt zu den Kartoffeltagen fahren.
- Der Bürgermeister informiert, dass die Verwaltung die Planung 2017 unterstützt und im November erste Zahlen vorlegen wird.

Anfragen Stadtvertreter

Der Bürgervorsteher, Herr Hoebel, hinterfragt, wie mit den Baumstuppen weiter verfahren wird.

Der Bürgermeister teilt mit, dass diese gerodet werden.

TOP 2 Bericht der Tourismuskoordinatorin zum Stand des Projektes „Schaffung eines Netzwerkes zur besseren touristischen Vermarktung der Region am Kummerower See“

Die Tourismuskoordinatorin, Frau Groh, stellt sich zuerst einmal kurz vor und gibt einen Rückblick, wie diese Stelle entstanden ist. Aufgeteilt in Verschiedene Gebiete: 3 Großregionen, Touristische Großseen und in Mecklenburgische Schweiz. Sie erläutert, dass es sich um ein Produkt im Leitbildprozess handelt und erläutert die weitere Vorgehensweise.

Themen sind:

Wasser (Wassersport)

Mobilität übers Land

Kultur/Geschichte/Historie

Gastronomie/Regionale Produkte

Tourismusservice

Vermarktung Internetseite

Nach weiten Ausführungen wirbt sie für die Ausfinanzierung der Stelle für ein weiteres Jahr.

Der Bürgermeister nimmt kurz Stellung zu den Ausführungen der Tourismuskoordinatorin. Er spricht sich für die Weiterführung über die geförderte Maßnahme über 2 Jahre hinaus aus.

TOP 3 Beschluss-Nr. 29/16 - Satzung zur Aufhebung von Satzungen über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Ansprüchen

Die Leiterin des Amtes für Zentrale Dienste und Finanzen, Frau Kerbstadt, erläutert den Beschlussentwurf 29/16.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 29/16: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP Beschluss-Nr. 27/16 - Erste Satzung der Stadt Dargun zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Dargun vom 17.03.2015

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussentwurf 27/16.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 27 /16: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 5 Beschluss-Nr. 30/16 - Zuleitung der vorläufigen Jahresabschlüsse der Stadt Dargun und des städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt Dargun zum 31. Dezember 2013 an den RPA

Die Leiterin des Amtes für Zentrale Dienste und Finanzen, Frau Kerbstadt, erläutert den Beschlussentwurf 30/16.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 30/16: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 6 Beschluss-Nr. 32/16 – Wahl Schiedspersonen

Zu diesem Tagesordnungspunkt erklärt sich Herr Zimmermann für befangen.

Die Amtsleiterin des Ordnungs-, Sozial- und Bauamt, Frau Trost, erläutert den Beschlussentwurf 32/16.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 32/16: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 7 Beschluss-Nr. 34/16 – Wahl stellv. Schiedsperson

Die Amtsleiterin des Ordnungs-, Sozial- und Bauamt, Frau Trost, erläutert den Beschlussentwurf 34/16.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 34/16: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 8 Beschluss-Nr. 33/16 – Genehmigung: Überplanmäßige Auszahlung – ÜPL Neugestaltung Gehwege Brudersdorfer Straße/Wegebau und Beleuchtung

Die Amtsleiterin des Ordnungs-, Sozial- und Bauamt, Frau Trost, erläutert den Beschlussentwurf 33/16 und bittet die Stadtvertreter zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 33/16: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 9 Beschluss-Nr. 35/16 - Kooperationsprogramm Interreg V-A Deutschland/Mecklenburg-Vorpommern/Brandenburg-Polen

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussentwurf 35/16.

Frau Wortmann stellt fest, dass ein Kinderspielplatz in dem beantragten Projekt nicht enthalten ist.

Der Bürgermeister verweist auf zwei Möglichkeiten. Zu einem auf die Erhöhung des Budget von 750 T€ auf 950T € oder die Eingliederung im Beschluss-Nr. 38/16. In diesem Zusammenhang spricht sich Frau Schwebke dafür aus, ein Konzept für diesen Spielplatz festzulegen.

Nach weiterer kurzer Diskussion wurde der Beschluss 35/16 zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 35/16: 13 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 10 Beschluss-Nr. 36/16 – Organigramm der Stadt Dargun ab 01.10.2016

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussentwurf 36/16.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 36/16: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 11 Beschluss-Nr. 38/16 - Antrag auf Fördermittel aus dem Programm „Nachhaltige ländliche Entwicklung und Wiedernutzbarmachung devastierter Flächen und Rekultivierung von Deponien für den Ausbau der Jahnstraße im Haushaltsjahr 2017

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussentwurf 38/16.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 36/16: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 12 Verschiedenes

Kein weiterer Beratungsbedarf.

Befangenheit:

Zum Tagesordnungspunkt 32/16 erklärte sich Herr Zimmermann für befangen.

Form der Abstimmung:

Alle Abstimmungen waren offen.

Unterbrechung:

Es gab keine Unterbrechung.

Protokollant
gez. Schütt

Stadtvertreter
gez. Kohnke

Bürgervorsteher
gez. Hoebel

